



Freie Grüne Liste, Dr. D. Jacobs-Krahen, Buhlenweg 7a, 78467 Konstanz

Herrn Oberbürgermeister U. Burchardt
Rathaus
Kanzleistraße 13/15
78462 Konstanz

19.05.2014

Sehr geehrter Herr Oberbürgermeister Burchardt,

die FGL beantragt, das Thema Aufrechterhaltung der Erinnerungskultur in Konstanz im nächstmöglichen Kulturausschuss zu behandeln.

Das Umgehen mit der Vergangenheit, das Erinnern an sie und das Nachdenken über sie gehört zum Selbstverständnis einer lebendigen Stadtgemeinschaft.

Zahlreiche Veranstaltungen in Konstanz wie „Die Woche der Brüderlichkeit“ oder der „Holocaust-Gedenktag“ wurden über viele Jahre von einem kleinen Kreis aus Institutionen, politischen, gesellschaftlichen und kulturellen Akteuren getragen, die sich nach vielen Jahren des Engagements jetzt teilweise zurückziehen möchten.

Das darf aus Sicht der FGL aber nicht dazu führen, dass diese wichtigen Veranstaltungen in Konstanz nicht mehr durchgeführt werden. Hier sollte die Stadt koordinierend und unterstützend tätig werden.

Einige Städte, wie beispielsweise Würzburg, Osnabrück oder Dresden haben im Dialog die Formen der Repräsentation und Vermittlung der Stadtgeschichte geprüft, die Art des Gedenkens an prägende Ereignisse überdacht, nach neuen Formen des Gedenkens gesucht und die Organisation neu geregelt. Die FGL würde solch ein Konzept für Erinnerungskultur auch in Konstanz begrüßen

Mit freundlichem Gruß

Charlotte Biskup
Fraktionssprecherin

Dorothee Jacobs-Krahen

Büro :
Untere Laube 24
78462 Konstanz

Kontakt:
Tel./Fax: 07531 29470
mail: gruene-liste@stadt.konstanz.de
www.fgl-konstanz.de

Fraktionsassistentin:
Dagmar Krug

Bürozeiten:
Mo. ab 17:30 Uhr
(auch öffentliche Fraktionssitzung)
Di. u. Do. 9 – 11 Uhr

Bankverbindung :
Konto 75598
BLZ 69050001
Sparkasse Bodensee